

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

87 (22.2.1908) Mittagausgabe

Badische Presse

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern "Karlsruher Unterhaltungsblatt", monatlich 2 Nummern "Kurier", Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalendar, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitau größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- und Sammlerbriefe... Preis: 60 Pf. monatlich...

Eigentum und Verlag von H. Thiergarten... Auflage: 35000 Expl. gedruckt auf 2 Hüllings-Rotationsmaschinen...

Nr. 87.

Karlsruhe, Samstag den 22. Februar 1908.

Telephon-Nr. 86.

24. Jahrgang.

Für den Monat März

wird hiermit zum Abonnement eingeladen auf die täglich zweimal in einer Auflage von 35000 Exemplaren erscheinende

"Badische Presse"

das verbreitetste Blatt im ganzen Lande Baden.

Die vollständigste, unabhängige und nationale Haltung der "Badischen Presse", in der jedem Stande und jeder Konfession volle Achtung entgegengebracht wird...

Der überaus vielseitig organisierte und weitverzweigte Deputationsdienst wird an Schnelligkeit und Mannigfaltigkeit nicht übertroffen...

Zusammen mit dem 2 mal wöchentlich gratis beigelegten "Unterhaltungsblatt" — welches eine Fülle kleinerer Erzählungen, Aufsätze, Gedichte, Rätsel etc. enthält...

Jeder neue Abonnent erhält nach Einsendung der Postquittung und 10 Pfennig-Note für Franko-Zusendung als wertvolle und interessante Gratislieferung...

Karlsruher Agenturen

- durch welche die "Badische Presse" außer durch die Haupt-Expedition Lammtstraße 1b bezogen werden kann, sind: Eyrler, Kolonialwaren-Geschäft, Durlacherstraße 66...

Die Expedition der "Bad. Presse".

Enterbt.

Roman von Richard Dallas.

Frau Bunce gab schließlich ihren Widerstand auf und begab sich etwas vorzujammern, daß eine arme Frau nicht behalten dürfe, was in ihrem eigenen Hause gefunden worden sei...

Unsere heutige Mittagausgabe umfaßt 16 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 16.

Das Unterhaltungsblatt enthält:

"Auffisch-lustige Kriegsromanen" (Mit Karte.) — "Die Wärme-spenderin Sonne" Von Christian Lenz-Berlin. — "Die Operationen der Franzosen in Marokko" (Mit Karte.) — "Erzbischof v. Albert und Pfarrer Grandinger" (Illustr.) — "Die Automobilweltfahrt um die Erde" — "Eine eigenartige Eisenbahn" (Illustr.) — "Alerlei" — "Humoristisches" — "Rätselcode"

Der neueste Stand der Beamtenvorlagen in der Kommission.

Karlsruhe, 21. Febr. Die "Oberrhein. Korrespond." schreibt: Die Kommission der Zweiten Kammer zur Beratung der Beamtenvorlagen hatte heute ihre vierte Sitzung...

Es wurden die Vorlagen zunächst vom grundsätzlichen Standpunkt aus erörtert.

Finanzminister Honell begründete in ausführlicher Weise die Vorlagen, namentlich die grundsätzlichen Änderungen gegen die bisherige Gesetzgebung. Die Ansichten gingen besonders bezüglich der Einführung des Klassensystems auseinander.

Es wurde seitens der Kommissionsmitglieder nicht verkannt, daß die Gründe der Regierung ohne weiteres nicht von der Hand zu weisen seien. Es sei tatsächlich ein Mißstand, wenn für das Vorrücken in höhere Gehaltsklassen nur das Dienstalter maßgebend wäre.

Die Kommissionsmitglieder hatten nun ihrerseits von Anfang an Bedenken, der Regierung die Befugnis zu geben, Leistungen und Führung der Beamten zum ausschlaggebenden Maßstab für das Vorrücken in höhere Gehaltsklassen zu machen.

Jerner hat noch keine Einigung bezüglich der Aufstellung des Tarifs erzielt werden können. Bisher ist der Tarif ein Bestandteil des Gesetzes. Künftig soll derselbe gesetzlich nur allgemein festgelegt werden...

Es besteht aber trotz dieser grundsätzlichen Meinungsverschiedenheiten doch die Hoffnung auf eine Einigung. Zur Abstimmung kam es noch nicht. Die nächste Sitzung wird am Mittwoch stattfinden.

Die württembergischen Großschiffahrtspläne.

Stuttgart, 22. Febr. Das Redar-Donau-Kanal-Komitee gibt soeben eine Zusammenfassung der württembergischen Großschiffahrtspläne der breitesten Öffentlichkeit bekannt.

Ich sah die Nichtigkeit dieser Folgerung sofort ein und war darüber erfreut, zugleich würde ich mehr als je durch die Aussicht, die sich nunmehr eröffnete, in Verwirrung gesetzt.

Wenn White, fragte ich, indem ich Miles meine Zweifel mitteilte, das ganze Geld in jener Nacht mitnahm, wie Sie sagen, was für ein Motiv bleibt da übrig, um den Mord zu erklären?

Wir haben eben ein neues Motiv ausfindig zu machen, erwiderte er, und wenn wir es finden, so mühte ich mich sehr täuschen, wenn es nicht einen tiefer angelegten Plan und eine geschicktere Hand, als wir bisher angenommen haben, zeigt.

Mein Interesse war lebhaft erweckt, und ich wollte mich sofort mit der neuen Seite, die mir der Sache abgewonnen hatten, beschäftigen, aber Miles war anderer Ansicht.

Warten Sie bis morgen, Herr Dallas, sagte er; Sie sind abgelenkt und täten besser daran, Sie suchen sich heut abend zu zerstreuen. Mit diesen Worten verabschiedete er sich von mir und ließ mich allein.

Ich erkannte die Vorteilhaftigkeit meines Rates und handelte darnach, denn im großen und ganzen hatte ich an diesem einen Tage genug geleistet.

Neuntes Kapitel. Eine Woche war seit den letzten Ereignissen vergangen, als ich mit Mittell und van Bult in einem Separatzimmer eines ruhigen Restaurants in der unteren Stadt saß, wo wir gemeinschaftlich gespräch hatten.

Einige Zeit hatte ich von den beiden Freunden wenig oder nichts gesehen. Von Bult war wieder verreist gewesen, und ich hatte zu viel zu tun gehabt, denn meine ganze Zeit und Aufmerksamkeit waren der Erforschung des Falles White gewidmet ge-

lammer Stuttgart den Versuch, die bestehende Schleppliffahrt von dem unteren Redar bis Stuttgart-Eßlingen heraufzuführen, welcher indessen aus verschiedenen Gründen zu keinem Ergebnis führte...

Inzwischen trat bei den Besprechungen mit den beteiligten Kreisen in Baden zutage, daß von diesen — insbesondere von der Stadtverwaltung Mannheim — großer Wert auf eine Verbindung von Rhein und Donau durch Württemberg gelegt wurde, welche Baden ein großes neues Hinterland schaffen und sich außerdem durch Küste und verhältnismäßige Billigkeit auszeichnen dürfte.

Zu bemerken wäre, daß die Ausarbeitung einer wirtschaftlichen Studie für jetzt zurückgestellt wurde, da die Erfahrungen am Redar gezeigt haben, wie schnell sich die Verhältnisse ändern; so darf beispielsweise schon heute die im Jahr 1900 für die Redarstrecke angenommene Gütermenge um 30-40% höher gegriffen werden.

Es ist alle Aussicht vorhanden, daß die von den Regierungen der beteiligten Uferstaaten in Arbeit gegebenen endgültigen Pläne — zunächst für die Strecke Mannheim-Heilbronn — noch in diesem Jahre vollendet werden. Die Lösung der großen Frage dürfte also demnächst erfolgen, was umso wünschenswerter ist, als durch die letzten wasserarmen Jahre die schlimme Lage der Redarschiffer aufs höchste gestiegen ist und eine großzügige Abhilfe dringend nottut.

Deutscher Reichstag.

(Schluß aus der letzten Abendzeitung der "Badischen Presse".) Berlin, 21. Febr. Im fortgesetzten Verlauf der heutigen Sitzung wurde zunächst nach weiteren Erklärungen in der Frage des Schiedsgerichtsentwurfs der Kompromißantrag und der so gestaltete § 2 angenommen.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Lesung des Zusatzsatzes.

Abg. Frank-Mannheim (Soz.): Ich könnte mit Leichtigkeit einige hundert Fälle von Klassenjustiz hier anführen. Ich will aber nur den Staatssekretär daran erinnern, daß ein preußisches Gericht 1899 selbst erklärte, daß ein sachliches Gericht den Arbeitern minderes Recht gewährt habe.

Ich mußte mich mit irgend jemand besprechen, und jene beiden schienen mir die geeigneten hierzu zu sein. Sie mußten sich notwendig für den Fall interessieren und waren mehr oder weniger mit den Tatsachen vertraut; zudem waren sie auch intelligenter als meine übrigen Bekannten, und wenigstens der eine von ihnen war ein erfahrener und scharfsichtiger Jurist.

Ich war daher überzeugt, oder hoffte es vielleicht nur, daß, wo Miles und ich an einem Punkte angelangt waren, wo wir absolut nicht weiterkonnten, diese beiden, auf dem von uns Entworfenen weiterbauend, mit frischen, unverbrauchten Kräften ihre Bemühungen mit den unsrigen vereinen würden, so daß wir doch noch zu irgend einem greifbaren Ergebnis gelangen könnten.

In der vergangenen Nacht hatten der Detektiv und ich, die Hände nicht müdig in den Schoß gelegt und nicht ganz nutzlos gearbeitet, denn wir hatten eine Spur entdeckt, die ein neues Feld für die Untersuchung zu eröffnen schien, und dieser neue Anhalt war es in Verbindung mit den übrigen Umständen, der mich dazu bestimmte, den Rat meiner Freunde einzuholen.

Am Tage nach unserer Unterredung mit Frau Bunce, die zur Auffindung des vermißten Geldes führte, hatten Miles und ich unsere Tätigkeit in der Sache wieder aufgenommen, aber von einem neuen Gesichtspunkt aus. Nach einer eingehenden Besprechung waren wir zu der Überzeugung gelangt, daß wir, wie Miles von vornherein gelagt hatte, das Motiv zu dem Verbrechen in einem weniger alltäglichen Zwecke, als es ein Diebstahl war, zu suchen hätten.

(Fortsetzung folgt.)

der Stadt gelegt werden, ebenso die Verbindung mit dem Gas...

Verschüttung von Arbeitslosen. Von den im diesjährigen Gemeindevoranschlag...

Sängerbundesfest. Der Festausschuss für das an Pfingsten ds. Jrs. hier stattfindende 8. Badische Sängerbundesfest...

Aus den Nachbarländern.

Ludwigsbafen a. M., 21. Febr. Einen schrecklichen Tod erlitt die 22 Jahre alte Ehefrau eines Eisenbahnbediensteten...

Lampertheim, 21. Febr. (Tel.) Unter dem Verdacht des Meineides wurde heute der hiesige Gemeindevorstand...

Gerichtszeitung.

hd Stuttgart, 21. Febr. (Tel.) Der Wundarzt Pfingmeier aus Unterriethheim wurde wegen Verbrechens gegen das...

Berlin, 21. Febr. (Tel.) Der Telegraphist Walter Reiche vom Weinrestaurant „Reichgold“, der mit dem inzwischen verstorbenen Kassierer...

St. Hamburg, 22. Febr. (Privat.) Das Landgericht verurteilte den Dänen Jensen aus Bergedorf bei Hamburg wegen Majestätsbeleidigung...

Telegramme der „Bad. Presse“.

Berlin, 21. Febr. Der Kronprinz besichtigte heute vormittag in Begleitung des Ministers des Innern v. Nolke...

Madrid, 22. Febr. Im Senat erklärte bei Beratung der zeitweiligen Aufhebung der konstitutionellen Garantien...

hd Madrid, 21. Febr. „Daily Telegraph“ meldet von hier, Maura habe gestern erklärt...

Paris, 21. Febr. Die von einem Berliner Blatt veröffentlichte telegraphische Meldung...

Haag, 21. Febr. Nach einer amtlichen Meldung aus Indien wurden bei der Einnahme des Dorfes Agast auf der Insel Sumbawa...

Washington, 22. Febr. Staatssekretär Root dankte dem australischen Premierminister für die Einladung...

Die Balkanfragen.

hd Wien, 22. Febr. Zu der bis jetzt weder der Form noch dem Inhalt nach bekannten aus Berlin nach Wien gerichteten Mitteilung über die Haltung Deutschlands...

Sofia, 21. Febr. Die bulgarische Presse beschäftigt sich noch immer mit der Frage der geplanten Eisenbahnverbindungen auf der Balkanhalbinsel...

namentlich die Unterstützung Bulgariens durch die Mächte hiezu zu erlangen. Offiziellen Angaben zufolge bildet die Frage...

Rom, 21. Febr. In der Deputiertenkammer erklärte auf eine Anfrage des Abg. Varzilai der Minister des Außern...

London, 22. Febr. Der Balkanausschuss des Unterhauses beschloß, die Regierung anzufordern, nicht zuzulassen...

Konstantinopel, 21. Febr. Nach telegraphischen Nachrichten des türkischen Votchafters in Petersburg...

Die Lage in Portugal.

M. Lissabon, 22. Febr. (Privattelegr.) In den letzten Tagen hatten sich hartnäckige Gerüchte von einem Komplott...

Lissabon, 21. Febr. Die im Umlauf befindlichen Gerüchte von Unruhen sind falsch. Ganz Portugal ist vollkommen ruhig...

Zur Reform- und Revolutionsbewegung in Rußland.

Petersburg, 21. Febr. Der Vizepräsident der Duma, Baron Melendorff...

Hierauf nahm die Duma in zweiter Lesung kleinere Gesetzesvorlagen an. Alsdann wurde eine von 180 Abgeordneten eingebrachte Gesetzesvorlage...

Nach längerer Debatte beschloß die Duma, die Vorlage betr. die Unterdrückung terroristischer Akte...

J. Petry Wwe. Brillant-Ringe Brillant-Schmuck. Juwelen, Gold- und Silberwaren. Kaiserstr. 102. Tel. 1558.

Türk & Pabst. Frankfurt/Main. Rühmlichst bekannte Worcester-Sauce. Mayonnaise.

Sommerprossen Obermeyer's Herba-Seeife. In allen Apoth., Droger., u. Kaufh. zu haben.

En gros, Julius Strauß, Karlsruhe. En détail. Karneval. Komplette Choler-Kostüme für Damen, Herren und Kinder.

Technikum Bingen. Maschinenbau, Elektrotechnik, Automobilbau, Brückenbau. Chauffeurkurse.

Radlauer's Antisept. Mundpastillen. Desinfektion d. Mundes u. z. Beseit. d. üblen Mundgeruches.

Handel und Verkehr.

Mannheimer Effektenbörse vom 21. Febr. (Offizieller Bericht). Die Börse verkehrte heute in ruhiger aber fester Haltung...

Weiterbericht vom Schwarzwald. + Mannheim, 22. Febr. (Tel.) Die Schneehöhe beträgt 60 Zentimeter...

Witterungsbericht vom Anhang Hundsd. Bekannte gute Lage für Wintersport u. Anren. Großes Liebungsfeld u. Sprunghalde...

Bergnigungs- und Vereins-Anzeiger. (Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu erfahren.) Samstag den 22. Februar:

Arbeiterbildungsverein, 8 1/2 Uhr Maskenfranzögen. Wilhelmstr. 14. Arbeiterclub, 8 Uhr Kostümfest im grünen Berg. 1. Athleten-Sport-Club Germania...



Die Memnonssäule, die Statue einer heidnischen Gottheit in Ägypten, liess einen musikalischen Ton erklingen...

Um wieviel grösser ist das Werk des wunderbaren Zaubers Edison, der Edison-Phonograph, der nicht nur einen einzelnen musikalischen Ton...

Edison-Goldphonographen M. 1. - pro Stück. Edison-Phonographen von M. 25. - an. Händler gesucht überall...

Herrschaftshaus Bismarckstr. 61a. Elektrisches Licht und Zentralheizung in vornehmster Ausstattung...

Pädagogium Karlsruhe. 7 Klassen (Sexta-Obersekunda). Zur Zeit 85 Schüler individuell unterrichtet...

Drogist. mit allen Sächern der Branche vertritt (auch Photographie und Kolonialwaren), erfahrener Arbeiter, 24 Jahre alt...

Christ. Oertel

Kaiserstrasse 101/103

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Schwarze und weisse

2745

Konfirmanden- und Kommunikanten-Stoffe

Cheviot, Kammgarn, Satin, Batist, Mohair.

Für Knaben

Für Mädchen

Leibwäsche, Unterröcke, Taschentücher.

Gymnastisch-Orthopädisches Institut Zahn

Karlsruhe i. B. — Teleph. 2274. — Viktoriastr. 3.
Hygienisches und Orthopädisches Turnen
unter Leitung des Besitzers **Dr. med. Eduard Schmitt**,
prakt. Arzt, **Hirschstrasse 73**, Ecke Roonstr.
Ausführlicher Prospekt kostenlos durch Institut und Buchhand-
lungen Kundt, Kaiserstrasse 124a, Bielsfeld, Kaiserstrasse 141,
Herder, Herrenstrasse 34, und Braun, Kaiserstrasse 58.

Privat-Frauen-Arbeit-Zuschneide-Schule,

Adamiestrasse 27, Bdh., part. von **Johanna Weber**,
aus der zur Zeit von den Schülerinnen die besten Dankfagungen und
Anerkennungen in den hiesigen Zeitungen veröffentlicht wurden, beginnen
die **Zuschneidekurse** von neuem am 1. und 15. jeden Monats. Es
werden auch Abendkurse veranstaltet. Die Schülerinnen arbeiten für sich.
Frauen werden beschäftigt. Mache noch ganz besonders aufmerksam auf meine
sehr leicht fassliche Lehrmethode. — Kein Winterzeichnen. — Das theoretische
und praktische Zuschneiden wird miteinander verbunden, es können die
Schülerinnen sogleich an einem Kostüm, auch Reform, beginnen und wird das
Nähnehmen, Anprobieren, Garnieren, sowie das pünktliche Nähen gewissen-
haft gelehrt. Die besten Referenzen stehen zu Diensten. — Prospekt gratis.
Daneben werden auch **elegante und einfache Kostüme**, sowie Mäntel,
Jadets und Knaben-Anzüge tadellos, unter Garantie für guten Sitz und
nach neuester Mode angefertigt. Geringe Preise. 549*

Erstes Karlsruher

Detektiv

-Institut, Markgrafstr. 45, II.
zwischen Karlsruhstr. u. Kreuzstr.
Direktion: **H. Hungerle**,
Telephon 1685.
erleidet Auskünfte über Familien- u.
Vermögensverhältnisse, Verleihen etc.
an allen Plätzen, 1025*
diskrete Vertrauensangelegenheiten,
Beobachtungen und Ueberwachungen,
Ermittlungen aller Art, zwecks Her-
beischaffung von Beweismaterial in
Straf-, Zivil-, Patent-, Ehescheid-
ungs- und Alimentation-Prozessen.
Strengste Diskretion.
Anfragen im Rückporto beizulegen.
Prima Referenzen von Juristen,
sowie von allen Gesellschafts-
klassen stehen zu Diensten.

Der Unterzeichnete liefert gegen

Ratenzahlung

ohne Preiserhöhung
unter weitgehendster Garantie,
Raten mit 15 Mark beginnend,

Pianos Flügel

von den billigsten bis zu den her-
vorragendsten Marken I. Ranges.
**Bei Barzahlung
höchster Rabatt.**

Strengste Diskretion.
Prospekt bitte zu verlangen.

H. Maurer, Hofl.
Piano- und Harmoniumlager
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5

Erste Karlsruher
Leitern-Fabrik
H. Raible,
Bismarckstr. 33,
Karlsruhe,
empfiehlt in jeder Größe,
Anleg-, Fensterputz-,
Aushäng-, Plattform-,
Doppel-, Antell- u.
Klappleitern.
Ferner: Transmis-
sions- u. Schiebleitern
in bester Ausführung.

Lammstr. 4 Tapeten- & Linoleum-Haus Lammstr. 4

L. Grosbernd, Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe
Fernsprecher No. 1305 16649*

empfehl
Neuheiten in Tapeten, Lincrusta, Spannstoffen und Linoleum.

Vom 15. Februar bis 1. März veranstalte ich einen

Sonder-Verkauf

für
**Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel**
und gewähre auf die ohnehin schon herabgesetzten
Preise noch einen
Extra-Rabatt von 10%
oder doppelte Rabattmarken.



- Unter anderem empfehle ich:
- Kinderwagen mit Ledertuchausschlag 13.50 M.
 - Hüblicher Prinzwagen mit Porzellangriff 19.00 M.
 - Hüblicher Prinzwagen mit Porzellangriff und Gummi 24.50 M.
 - Eleganter Promenadewagen mit Porzellangriff und Gummi 26.50 M.
 - Eleg. Promenadelaufwagen, dunkelblau, m. Porzellangriff u. Gummi, 30.00 M.
 - Sportwagen in allen Ausführungen von 4.50 M an.
- Es gelangen nur erstklassige Fabrikate in moderner Ausführung zum Verkauf.
Da in letzter Zeit über 400 Kinder- und Sportwagen für mich eingetroffen sind, so
ist mein Lager auf das Reichhaltigste assortiert.
Auf zurückgesetzte Sachen gewähre ich 15% bis 20% Rabatt.
Da dieser Sonder-Verkauf außergewöhnlich große Vorteile bietet,
so liegt es in Jedermanns Interessen, hiervon Gebrauch zu machen. 2479.2.2

J. Hess, Kaiserstrasse 123,

Größtes Spezialgeschäft in Kinderwagen u. Korbwaren.
Katalog gratis. Versand franko.

la. Referenzen.
Beeid. Bücher-Revisor Carl Nagel
Telephon Nr. 108. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 150.
übernimmt einmalige und periodische **Revisionen** von Aktien-
etc.-Gesellschaften, insbesondere **Bücher- und Bilanz-
Prüfungen**, geschäftliche **Abrechnungen und Auseinander-
setzungen**, **Büchereinrichtung**, die Funktionen als **Sachver-
ständiger und Schiedsrichter** in allen Buch- und Rechnungs-
fragen; ferner **Gründungen, Sanierungen, Arrangements,
Liquidationen, Steuer-Erklär. und Reklam.** etc. 2574*
Strengste Diskretion.

Uhren-, Gold- und Silberwaren

fugenlose Trauringe

in 8 kr. Gold
von Mark 12 an,
in 14 kr. Gold
von Mark 20 an
pro Paar nach Gewicht



Kaiserpassage 7a, Karlsruhe.

Eduard Riesterer, Karlsruhe i. B.

Teleph. 1687. Luisenstr. 24.
Spezialfabrik für
**Laden- und Schaufenster-
Einrichtungen.**
Spezialität:
Glasschränke — Schaukasten,
— Gestelle u. Ständer etc. —
Eigene Glasschleiferei und
Galvanisier-Anstalt.
Messinglager — Messingwerkstätte.
Schilder und Buchstaben,
Spiegel und Spiegelgläser,
— Metall-Verglasungen. —
Alle Grössen Konfektions-Büsten
à Mk. 5.50, Mk. 6.— und Mk. 7.— am Lager.
15.9 Büsten nach Mass. 2488



!! Neu eingeführt !!

Blutwein

ärztlich empfohlen und
garantiert rein
bewährtes Stärkungsmittel
für **Blutarme!**
1/2 Flasche 1.10
mit Glas
2529 empfohlen 4.3

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.
in den bekanntesten Verkaufsstellen.

Hühner gar. leb. Ant. 11 Mon.
alt. beliebige Farbe, jetzt
fleißig legend, 18 St. m.
Pagn 32 M, 12 St. 22 M, 6 St. 12 M.
Streusand, Dzieditz, Schleg. 1644a.9.3

Wollen Sie wissen, welcher

Malzkaffee

den angenehmsten Geschmack hat!

Das ist **Marke „Turmberg“**
von der **Durlacher Malzfabrik in Durlach, Baden.**
Probieren Sie bitte, Sie bleiben dabei! 2158.6.4

Havana-Importen Ernte 1907

Upmann, Bock & Henry Clay
zum Preise von 300 bis 1800 Mk.
prachtvolle Farben
sind soeben eingetroffen.

Paul Riegel

Cigarren-Import
20 Karlsruherstrasse 20.

Prompter Versand
nach auswärts.

Telephon 1712.

Alleinverkauf für „CAOBA“ von Feinhals.

Direktion: **Colosseum** Telephon 1938.
J. Raimond.

Samstag den 22. Februar 1908:
Keine Vorstellung.

Sonntag den 23. Februar 1908:
Zwei Gala-Vorstellungen.
Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.
In beiden Vorstellungen Auftreten der
Original Chinesen-Truppe „Lijen-chai-san“
sowie der übrigen Attraktionen.

Appollo Theater.

Samstag den 22. Februar:
Keine Vorstellung.

Sonntag den 23. Februar, abends 8 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämtlicher neu engagierten Künstler.

Restaurant „Frankeneck“.
Täglich Konzerte der
„Echten Wiener Wäschermaidln“.

Grünwald.
Sonntag den 23. Februar
3 Uhr 61 Minuten nachmittags
Karnevalkonzert à la Köln
Musikverträge und Begleitung der Karnevalslieder
ausgeführt von einer
Abt. der Kapelle des Feld.-Art.-Reg. Grossherzog.
Eintritt frei!
Parole: Es lebe der Humor!
Es ladet freundlichst ein

L. Felgenhauer.
Gasthaus zum Laub, Kaiserstrasse 16.
Sonntag den 23. Februar:
Karnevalist. Frühschoppen-Konzert
der Schusterbuben-Kapelle.
Anfang 11 Uhr.
L. Kappenberger.

Kronenfels.
Heute Samstag abend 8 Uhr:
Grosses Karneval-Konzert,
Kapelle fidele Geister, 24 Mann,
wozu freundlichst einladet
J. Vogel.

Kronenfels.
Auf vielseitig ges Verlangen!
Sonntag den 23. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr:
Grosses karnevalistisches Konzert
ausgeführt von der weltberühmten ungar. Zigeunerkapelle
unter Führung des Zigeunerkapellmeisters **Ritter Gagy von Schlagenburg.**
Dirigent: **Blochspitze** unter Mitwirkung des wilden **Clumba.**
Es ladet freundlichst ein (B6638) **Jakob Vogel.**

Zur Gambrinushalle
Erdbrunnstrasse 30.
Morgen Sonntag nachmittags von 4 bis 11 Uhr:
Grosses Streich-Konzert.
Es ladet ergebenst ein **Rudolf Bundschuh.**

Unser diesjähriger
Doppel Bock
Spezial-Gebräu aus Münchener Original-Malz
kommt am Samstag den 22. Februar bei unserer verehrt.
Kundschaft und in unserem Hauptausgang
zum Anfsich.
Gleichzeitig bringen wir ergebenst zur Kenntnis, daß unser
Doppel-Bock auch in Flaschen (Brauerfüllung) in den durch
Plakate kenntlichen Verkaufsstellen erhältlich ist und in Kisten mit
25 Flaschen direkt von uns bezogen werden kann.
Um geneigten Zuspruch bittet
Brauereigesellschaft vormals S. Moninger.

„Zum Moninger“
zum Anfsich.
Gleichzeitig bringen wir ergebenst zur Kenntnis, daß unser
Doppel-Bock auch in Flaschen (Brauerfüllung) in den durch
Plakate kenntlichen Verkaufsstellen erhältlich ist und in Kisten mit
25 Flaschen direkt von uns bezogen werden kann.
Um geneigten Zuspruch bittet
Brauereigesellschaft vormals S. Moninger.

Zum Elefanten
Kaiserstraße 42.
Von heute an:
Moninger Doppel-Bock
Spezial-Gebräu aus
Münchener Original-Malz
und
Konzert
der berühmten Damenkapelle **Wradslawia.**
(Sonntag 3 Konzerte, 11-1, 4-7, 8-12 Uhr).
Anerkannt gute und billige Küche.
Eintritt frei! **Josef Klein.**

Halt! Wohin!
Zum Bockbierfest!
Sonntag, 23. Hornung, nachmittags 4 Uhr.
Ende wenn ma ushöre.
Zur Kronen Eck
Konzert
ausgeführt von der 117 Mann starken Hauskapelle der Karneval-Gesell-
schaft „**Mit Karlsruhe**“ unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten
Emil der Weiberstein.
Reklametrinken von 4 bis 8 Uhr.
Derjenige, der 25 Glas Bier trinkt, bekommt ein Kater gratis.
Speisen wie Getränke in bekannter Güte.
Es ladet freundl. ein **Der Geizer und Geizerin G. Dreher.**

Offstadt! Insel Helgoland Offstadt!
(Durlacher Allee).
Sonntag den 23. Februar 1908, Anfang 3.59¹/₂ Uhr:
Grosses karneval. Narrenkonzert
der Stadtappelle aus Lyon (in Uniform).
Gediegenes, nährliches Programm.
Wozu freundlichst einladet **Ernst Müller.**

Dittstadt. Scheffelhof. Dittstadt.
Morgen Sonntag den 23. Februar, 4 Uhr nachmittags 4 Uhr:
Humorist. Konzert
— Wien — Berlin —
(Streichmusik)
gegeben von einer Abteilung der Kapelle des Feld.-Artillerie-
Regiments „Grossherzog“.
Eintritt frei.
Es ladet freundl. ein **J. Schroth.**

Hotel und Restauration Karlsburg Durlach.
Heute und morgen Sonntag den 23. Februar 1908
Moninger Doppel-Bock
Spezial-Gebräu aus Münchener Salvator Malz.
Vorzügliche Spezialitäten als Abendplatten.
Sonntag: Frei-Konzert.
Wozu freundlichst einladet **Friedrich Simons.**

Restaurant Stadt Strassburg.
Heute grosses karnevalistisches Konzert,
ausgeführt von der ungarischen Zigeunerkapelle,
wozu freundlichst einladet **Friedrich Oesterle, Wirt.**
Anfang 8 Uhr.

Zum Eichbaum
Samstag und Sonntag
Müllers Possen-Ensemble.
Auf zur Oststadt!
Restauration z. Markgraf Georg Friedrich, Herwigstr. 2.
Morgen Sonntag den 23. Februar, von 4 Uhr ab:
Grosses Militär-Konzert mit karnevalist. Programm
ausgeführt von den 50ern. — Die neuesten Schläger.
Wozu freundlichst einladet **August Schmidt, Wirt.**

Restauration zum neuen Kaiserhof.
Sonntag den 23. Februar, nachmittags 4 Uhr beginnend:
Grosses karnevalistisches Konzert
ausgeführt v. d. aus 14 Kräfte zusammengestellten Kapelle: „**Sommerfrüh**“
Anfsicht eines vorzüglichen **Moninger Doppelbock.**
Wozu herzlich einladet **(B6785) Jakob Schlipf.**

Sonntag den 23. Februar 1908 findet im
Gasthaus zum „Ritter“
Grosses Karneval-Konzert
statt, ausgeführt von einer Abt. Militär-Musiker mit einem abwechslungsreichen
Programm, wozu höf. einladet **B6716 Julius Gauer.**

Achtung Südstadt!
Heute Sonntag den 23. Februar findet das erste
Moninger Doppel-Bockbier-Fest mit Konzert
ausgeführt von der 16 Mann starken **Narrhalla-Näpurriss-Kapelle** im
Hilderhof, Angartenstrasse 27
statt, wozu freundlichst einladet **Fr. Hilderhof.**
Eintritt frei. — Anfang 7 Uhr 59 Min.
Spezialität: **Bockwärste mit Kraut.** **B6645**

Sonntag den 23. Februar:
Grosses Karneval-Konzert,
wozu ergebenst einladet **B6676**
H. Thoma, zum „Fürfürsten“.

Maschinen-fabrik **BADENIA**
vorm. Wm. Platz Schone, A.-G.
WEINHEIM (Baden)
181 Spezial-Fabrik in 1601a
Lokomobilen für
Satt- u. Heissdampf (D. R.-P.)

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Carl Schöpf

Marktplatz.

Alle für

Frühjahr und Sommer 1908 erschienenen Neuheiten

Damen-Kleiderstoffen Blusenstoffen

Damen-Konfektion Kinder-Konfektion

sind in reichster Auswahl für jeden Geschmack zu niedersten Preisen vorrätig. 2819



Cito-Werke A.G. Köln.

General-Vertretung für Süddeutschland

Fritz Schmidt Durlach, Hauptstr. 88

mech. Werkstatt. 2833

Telephon 92.

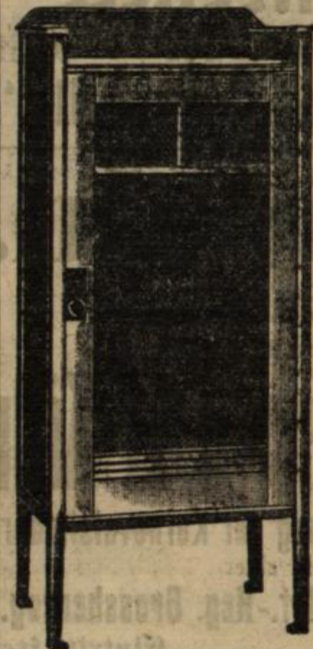
Momentanes Lager:
10 Wagen versch. Grössen!

Karlsruher Mal- und Zeichenschule

für Damen und Herren,
verbunden mit Vorbereitungsklasse für die Akademie.
Portrait, Akt, Tier und Landschaft.
Beginn des Sommersemesters 15. März.
Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an deren Leiter
Kunstmaler L. W. Plock. B8056.2.2
Privatwohnung: Karl-Wilhelmstrasse 40.

Grosse Preisermässigung und 5 Prozent Rabatt

auf 1179.12.11
viele neue Entwürfe
hervorragend schöner Speisez.,
sehr hübsche Schlafz.,
Herrenz., Wohnz. u. Salons,
alles in sauberster innerer Aus-
arbeitung,
bes. preiswerte einzelne Buffets,
Bücherschränke, Schreibtische,
neue Kredenzschränke, Sitzstühle, bessere
Sachen in Kachel-, Tee-,
Rauch-, Nähtischen, sowie
Bücher- u. Notenschränke
u. s. w.



Ausverkauf

zurückgesetzter Buffets,
Schreibtische, Bücherschr.,
Noten- u. Aktensch., viele
Tische, Stühle, Diwans,
Klubfauteuil, ganze Schlafz.,
Wohnz., Herrenz. u. s. w.
zu und unter dem
Selbstkostenpreis.

Nur erstklassige Fabrikate, bekannt realste Bedienung.

R. Dewerth, Kaiserstr. 97.

Leihanstalt für Musik-Instrumente

wie:
Violinen, Violas, Cellos,
Contrabässe,
grosse Trommeln,
Drehorgeln u. Spieluhren
auf Tage, Wochen od. längere
Zeit. 2827
Fritz Müller,
Musikalienhandlung, Musik-
Instrumente, Pianinos,
Kaiserstrasse No. 221,
Telephon No. 1988.

Wäsche zum Waschen und Bügeln
wird angenommen. 28.19
B39345 Kaiser-Allee 9, IV.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren-
u. Frauenkleider, Stiefel, Uhren,
Gold, Silber und Brillanten,
Militär-Uniformen, gebrauchte
Betten, ganze Handhaltungen,
sowie einzelne Möbelstücke und
zahlr. hierfür, weil das größte
Geschäft, mehr wie jede Kon-
kurrenz, Best. Offert. erbittet
17999 **J. Levy,**
Telephon 2015, Markgrafenstr. 22.

Berlin
Spezialhaus:

Teppiche

Emil Lefèvre

BERLIN S.,
Oranien-Strasse 158.

Höchste Leistungsfähigkeit

durch
den
Riesen-Umsatz!

Stündlich 10 bis 15,000 Teppiche
aller Größen u. Qualitäten zu Aus-
nahme-Preisen von Mk. 3,75, 6,10,
20, 30 bis 1500 Mk. vorrätig.
Fracht-Katalog mit ca. 800
Illustrationen
gratis und franko.

Haben Sie schon einen Phonographen gratis bekommen?

Um unsere vorzügl. Hartguthwalzen überall einzuführen, haben wir uns
entschlossen, 2000 Phonographen zu verschenken. Berl. Sie geg. Einf.
von 10 Pfg. Prospekt u. Sie können ein schön. Konzer-Phonographen
gratis erhalten. Sachs. Phonographen-Werke Dresden-A. 338.



Garantiert
frei von
schädlichen
Bestandteilen

das beste Waschmittel.

1/2 \bar{U} Paket 15 Pfg.

RATIN

Von den deutschen,
dänisch-, englischen
und schwedischen
Behörden allein
empfohlen.

tötet nur
Ratten und Mäuse

Rheinische Serum-Ges. m. b. H., Cöln-Merheim

Privat-
Canz.-Unterricht
für einjährig u. zweijährig
Lehrerzeit

Tanzlehr-Institut
Herm. Vollrath,
Kaiserstraße 235.

Fahrrad- Reparatur - Werkstätte **P. Eberhardt,**

Amalienstr. 18, Telephon 1304
empfiehlt sich zur Uebernahme sämtl.
Reparaturen an Fahrrädern
aller Systeme. - Zur gründl.
Reinigung u. Instandsetzung jetzt
beste Gelegenheit. - Emaillierung
Veredelung. - Neue Pneuma-
tiks u. Zubehörteile allerbilligst.
- Freilauf-Einrichtung für alle
Fabrikate. Die Mäder werden abgeholt
und wieder ausgeliefert. Alle Aufträge
werden prompt erledigt. 2480.10.3

Neue Dauer- Maronen

per Pfund 16 \bar{S}
empfehlen

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.
Telephon 460.
in den bekannten Verkaufsstellen

Damen sind bisf. Auf. u. gute Pf. bei
Frau Kleinhaus, Gedamm-
Fasanenstr. 2, III., (Ecke Kaiserstr.)

Kohlen, Koks und Brikets

alle Sorten für Hausbrand und Industrie, ferner
Gaskoks, Retorten- u. Meilerholzkohlen,
nach auswärts waggon-, nach hier fuhrweise, ferner

Bügelkohlen in Paketen, Buchen-, Antfeuer- und Schwartenholz

liefern prompt und gut

Kiefer & Streiber, Karlsruhe

Kontor: Linkenheimerstrasse 15. 2190.8.5

Konkurrenzlos. Neu. Musterschutz!

Fahrbare 192826.4 Brennholz-Säge- und Spaltmaschine

Neuestes
Modell,
Bedeutende Zeit- und
Geld-Ersparnis.
Einfache Bedienung.
Größte Haltbarkeit,
überhaupt bestes System.
Auch vorzüglich bewährt zum
Antrieb von Dreh-
maschinen u. dergl.
Pflüger & Steinert
Esslingen a. N.

Wittentarten werden auch und billig angefertigt in der
Druckerei der „Badischen Presse“.

Marktplatz

Carl Schöpf

Mitglied des Rabatt-Sparvereins

Zur Konfirmation Schwarze Kleiderstoffe:

Crêpes, Cheviots, Serges	Meter Mk.	—,55 bis	3,50
Satins, Armures, Diagonals	" "	1,25 "	3,75
Mohairs, Alpaccas	" "	1,35 "	4,50
Grenadines, Battiste	" "	1,25 "	4,75

Zur Kommunion Weisse Kleiderstoffe:

Crêpes, Cheviots, Serges	Meter Mk.	1,25 bis	3,75
Satins, Armures, Diagonals	" "	1,40 "	4,50
Mohairs, Alpaccas	" "	1,40 "	4,50
Waschstoffe, modernste Streifen und Caro	" "	—,25 "	1,50

Farbige und Mode-Kleiderstoffe

solideste Webarten in jeder Preislage.

Anzugstoffe für Knaben

in schwarz, dunkelblau und gemustert gute Fabrikate, Meter Mk. **2.90** bis **6.50.**

Stuelingen.

Stammholzversteigerung.

Die Gemeinde Stuelingen versteigert am
Dienstag den 25. Februar d. J.
im Gemeindefeld, Schlag Nr. 23, nachbezeichnete Hölzer:

1. 111 Eichen	von 0,23 bis 3,85 Festm.
2. 60 Buchen	0,26 " 2,25 "
3. 24 Eichen	0,21 " 0,70 "
4. 46 Painbuchen	0,21 " 0,60 "
5. 16 Bappeln	0,42 " 1,89 "
6. 7 Silberpappeln	0,32 " 1,76 "
7. 4 Bellen	0,37 " 1,06 "
8. 6 Eichen	0,41 " 1,00 "
9. 4 Forsten	0,50 " 0,88 "
10. 3 Rothbuchen	0,37 " 0,57 "
11. 3 Erlen	0,27 "
12. 2 Weiden	0,30 "
13. 1 Birke	0,40 "

Zusammenkunft vorm. 10 Uhr im Schlag 23. Holzstücke fertig
Waldbüter Beschl. d. 1652a.2.2
Stuelingen, 18. Februar 1908.
Der Gemeinderat.
Baidmann. Frey.

Urtskrankenkaufen.

Wegen banklicher Veränderungen bleiben unsere Schalter-
räumlichkeiten am kommenden
Montag d. 24. Februar d. J.
geschlossen und können an die-
sem Tage weder Krankenscheine
noch Quittungskarten verab-
folgt und auch keine An- und
Abmeldungen angenommen
werden. 2866

Bekanntmachung.

Die Inhaber der im Monat
Juli 1907 unter Nr. 12,749 bis mit
Nr. 15,040 ausgestellt bezw. er-
neuerter Handscheine werden hier-
mit aufgefordert, ihre Pfänder bis
langstens 4. März 1908 aufzulösen
oder die Scheine bis zu diesem Zeit-
punkt erneuern zu lassen, widrigen-
falls die Pfänder zur Versteigerung
gebracht werden. 2814.2.1
Karlsruhe, den 22. Febr. 1908.
Städtische Pfandleihkasse.

Bekanntmachung.

Die Stadt-Verwaltung
(Arbeitsamt), Zähringerstr. 100,
übernimmt die Vermittlung für
dauernde und vorübergehende
(Stunden- und Tagesarbeit) Be-
schäftigung von gelerntem und un-
gelernten Arbeitern und gelerntem
und ungelerten Arbeiterinnen,
insbesondere auch für den Privat-
haushalt, a. B. Wäsche, Putz-, Mo-
nats- und Ausgehfrauen, Pfänderin-
nen, Kohlenträger und Ausgeber.
Besonders dankbar ist das Ar-
beitsamt für die Zuweisung von
Aufträgen die von minderleistungsfä-
higen Personen verrichtet werden
können.
Die Vermittlung erfolgt völlig
kostenlos. 2814.2.1
Stadt, Arbeitsamt.
Telephon 1188.

Futterlieferung.

Die Lieferung von
120 Hfr. Runkelrüben und
50 Hfr. Gelserrüben (Wäpchen)
soll vergeben werden.
Schreibliche Angebote sind ver-
schlossen und mit der Aufschrift
"Futterlieferung" versehen unter
Anschluß von Postern bis 28. Fe-
bruar d. J., vormittags 9 Uhr,
anher einzureichen.
Die näheren Bedingungen liegen
auf unserem Bureau zur Einsicht
auf, wofür auch Angebotsformu-
lare abgegeben werden. 2810
Karlsruhe, 20. Februar 1908.
Stadt, Gartendirektion.

Versteigerungen

von Fahrnissen und Waren
werden jederzeit bei billiger
Berechnung übernommen, auch
werden einzelne Möbelstücke sowie
ganze Haushaltungen gegen bar
angekauft in 2569.2.2
Auktionsgeschäft S. Hirschmann,
Zähringerstraße 20.

Wassent für Brautleute!

Eine komplette Aussteuer, be-
stehend aus: 2 hochhändigen
Bettlaken, 2 Jacou-Nissen, 2
Matrassen, 2 Polster, 1 Nach-
tisch, 1 Waschtisch, 1 Schi-
fonnier, 1 Kommode, 1 Tisch
mit Eisenplatte, 4 Stühlen, 1
Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2
Hokern, 1 Spiegel. Alles nutz-
baum poliert, zu dem billigen
Preis von 350 Mark. Nach
Vereinbarung Teilzahlung ge-
stattet. 28190.2.2
Waldstraße 22, Baden.

Brautleute! Konsumenten!

Besuchen Sie

Krämers Möbelwoche

in Karlsruhe
Kaiserstrasse 30.

Die für die Möbelwoche festgesetzten billigen Preise erregen allgemeine

Sensation!

Beachten Sie unsere Spezial-Offerte!

Waldprechtsweier. Stammholz- Versteigerung.



Die Gemeinde Waldprechtsweier
(Amt Postart) versteigert in ihrem
Gemeindefeld am Dienstag den
25. Februar d. J., vormittags 9
Uhr anfangend wie folgt:

- a) Eichen: 1 I. Al., 3 II. Al.,
25 III. Al., 36 IV. Al., 54 V.
4 VI. Al., b) Buchen: 14 II.
Al., 14 III. Al., 18 IV. Al.,
2 Kirschenbäume IV. Al. Fern-
er: 65 Stück Kirschen I. Al.,
142 Stück II. Al., 107
Stück Kirschen III. Al. und
12 Stück III. Al., 700
Stück Kirschen IV. Al.

Die näheren Bedingungen liegen
auf unserem Bureau zur Einsicht
auf, wofür auch Angebotsformu-
lare abgegeben werden. 2810
Karlsruhe, 20. Februar 1908.
Stadt, Gartendirektion.

Wald-Verkauf

Wegen Auswanderung sind einige
Morgen schöner Forstwald,
50-60 jähriger Bestand, angrenzend
an den Gemeindefeld Graben, zu
verkaufen.
Näheres bei Karl Süss,
Schneider in Graben. 1719a.1

Herrschaftshaus,

in feiner, südwestl. Lage, mit großen
6 Zimmerwohnungen, alle auf die
Straße gehend, Bad, elektr. Licht,
großer, heizbarer wohnl. Vorplatz und
Garten ist wegen Wegzug 6000 Mk.
unter der Schätzung zu verkaufen.
Tausch gegen ein schönes 4 Zimmer-
haus nicht ausgeschlossen.
Offerten unter Nr. B6599 an die
Erped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Rieterne Seitenbretter,

3-4 Baggons, bekannt, 25 u. 30 mm
hart, in guten Längen, teils offener,
um zu räumen, billig abzugeben.
G. R. Auftragen unter Nr. 1436a an
die Erped. der „Bad. Presse“. 5.5

Wegen Wegzug Zigarrengeschäft

ist ein gutgehendes, seit längerem
Jahren bestehendes
in guter Lage der Stadt ver sofort
zu verkaufen. Zur Uebernahme
sind 3000 Mark erforderlich.
Offerten unter Nr. B6530 an die
Erped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2
u. r h b n ein neu errichtetes, so-
lib erbautes

Einfamilienhaus

im Birkenviertel an der Kaiser-
allee Nr. 42, zwischen Richard
Wagner- und Händelstraße, zu ver-
kaufen. Dasselbe ist 2,5stöckig und
hat 9 Zimmer (Wohnz.), 2 Dielen,
Bad, Veranden u. Terrassen, Warm-
wasser-Heizung, elektrische Licht-Ein-
richtung und alle sonstigen, den heu-
tigen Anforderungen entsprechenden
Bequemlichkeiten; größerer Garten ist
vorhanden. 746*

Fischer & Bischoff,
Baugeschäft,
Sophienstr. 57. Telephon 1405.

In Baden-Baden zu ver- kaufen

große Villa mit Garten
von einer alleinstehenden alten,
franken Witwe zu jedem an-
nehmbaren Preis. Offert. unt.
Nr. 170a an die Erped. der
„Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Mehrere gebrauchte Automobile

in jeder Größe gegen Kasse zu tau-
fen gesucht. Ausführl. Offert. an
1490a durch die Expedition der „Bad.
Presse“ erbeten. 3.2

Zu verkaufen ein gut erhaltenes Break,

geeignet für Weggeet oder Milch-
händler. Näheres
2764.2.2
Häpfer, Langestraße 18.

Zu verkaufen

ein Britischenwagen, 50 Hfr. Trag-
kraft, mit Bat-nacheln und Federn,
zwei neue Leisterwagen, zwei wenig
gebrauchte Breake.
B5934.3.3
A. Werner, Mühlburg, Fabrikstr. 4.

Beteiligungs- Gesuch.

Suche mich hier oder nächster
Umgebung mit größerer Ka-
pitalanlage an einem Groß-
geschäft oder einer Fabrik zu
beteiligen. 3.3
Offerten unter Nr. B5781 an
die Erped. der „Bad. Presse“.

Apotheker,

erfolgreicher Geschäftsinhaber, Ende
30, sucht sich nach Aufgabe seines
Geschäftes mit 50 000 Mk. an dem.
Fabrik oder sonstigem nachweisl. gut
rentablen Unternehmen aktiv 1881a

zu beteiligen

oder auch solches allein zu übernehmen.
Offert. unter Nr. N. 2193
an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Divan.

Wegen Umzug verlaufe ich unter
Garantie gutgeb. Stoffdivan v. 30
u. 33 Mk., hochf. Sammetsofa v.
43, 48, 54 Mk. an, in größter
Auswahl, veräume das niemand diese
seltene Gelegenheit. R. Köhler, Tapez.,
Schützenstr. 56, Magazin im Hof. B.
1. April ab Schützenstr. 53. B6062.3.3

Ein schöner Tafeldivan

ist billig zu verkaufen. B6400
Kreuzstraße 29, 4. Stof.

Fahrrad,

Freilauf, mit Nie-
derdruck, trittbremse, nor-
mal, sowie ein geb. guterhaltener
für 40 Mark abzugeben. B66.7
Körnerstr. 19, parterre.

Umzugshalber zu verkaufen:

1 Gas-Zuglampe m. grünem Schirm,
1 Handluchtblender m. Messing, beides
schöne, solide Stücke. B6330.2.2
Häpferstr. 30, 3. St. Hs.

Ein Kinder-Lieg- und Sitzwagen und ein Aräeriger Handwagen

sind billig zu verkaufen. 2725.2.2
Häpferstraße 30a, IV.
Hühner,
10 Stück, jetzt legend und ein Hahn
sind zu verkaufen. B666
Chemnitzstraße 20, I. Stof.
Kanarienvogel,
Sachsen und Finken, billig zu
verkaufen. B6666
Kalenstraße 5, II.

Man verlange
in Hotels, Restaurants etc
Riviana
beste 10 Pf. Cigarre

Leopold Kölsch Weiss & Kölsch Détail

Kaiserstrasse 211 Karlsruhe Kaiserstrasse 211
Filiale: Schützenstrasse 17.

Nur noch bis 25. ds. Mts. dauert der diesjährige

Inventur-Räumungs-Verkauf.

Preise wie schon angezeigt billigst.

10% Rabatt auf alle Waren, ausgenommen Garne.

2785,2,2

Donaueschinger
Pferde- und Fohlenmarkt
am 18. März 1908
verbunden mit
grosser
Pferdelotterie.



Ziehung am 20. März 1908.
Zwei Hauptgewinne je 1 Paar Pferde ca. 3800 Mark.
41 Pferde und Fohlen im Werte von ca.
26250 Mark.
Wagen, Chaisen u. gewerbliche Gegenstände ca. 8750 Mark.
378 Gewinne 35000 Mark
Lose zu 2 Mark und 11 Lose zu 20 Mark sind zu beziehen durch den Kassier Josef Wehinger dahier.
Donaueschingen, 10. Jan. 1908. Der Gemeinderat.
Ferner sind Lose à 2 Mark zu haben bei: Carl Götz, Bankgeschäft, Hebelstr. 11/15 (auch 11 Lose zu 20 Mk.), J. Antweiler, Gust. Schneider, Karl Morlock, H. Meyle, Christ. Wieder und Filialen in Karlsruhe. 581a,4,3

Markgräfler Weinversteigerung.
Wilh. Blankenhorn senior, Weingutsbesitzer in Müllheim i. Bad.
lässt Donnerstag den 5. März 1908, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Löwen in Müllheim ca. 1000 Hektoliter selbstgezogene Markgräfler Weisweine der Jahrgänge 1904, 1905, 1906, 1907 öffentlich versteigern. Proben und Preislisten stehen zur Verfügung. 1070a,3,3

Wein-Versteigerung.
Montag den 16. März, mittags 12 Uhr, in seinem Anwesen zu
Maikammer (Rheinpfalz) versteigert
A Spies, Weingutsbesitzer
ca. 175,000 Liter 1906—07er Weissweine
Taxe pro 1000 Liter Mk. 470—525
ca. 40,000 Liter 1906er Rotweine
Taxe pro 1000 Liter Mk. 435—450. 1469a,2,1
Probetag am 26. Februar, von da an täglich Proben z. Verfügung.

Wein-Versteigerung in Bingen a. Rhein.
Mittwoch, 18. März d. Js., vormittags 11 1/2 Uhr, im Saale des „Englischen Hofes“ zu Bingen a. Rhein lässt Herr Hauptmann a. D. und Kommerzienrat
R. Avenarius,
Weingutsbesitzer in Gauagesheim, Ingelheim u. Ockenheim (Rheinhessen)
8/1 und 2/2 Stück 1906er
10/1 " 6/2 " 1905er
7/1 " 7/2 " 1904er
14/2 " 2/4 " 1904er
16/2 " 3/4 " 1905er
12/2 " 3/4 " 1906er
Gauagesheimer, Odenheimer u. Niederheimbacher Weisweine, Gauagesheimer und Ingelheimer Rotweine.
1716a,2,1
Allgemeine Probetage: In der Kellerei des Versteigerers gegenüber der Station Gauagesheim am 11., 12., 13., 14. u. 16. März, sowie in Bingen im Versteigerungslokale am 18. März vor u. währ. d. Versteigerung.

Prima Rotwein,
garantiert naturrein, empfiehlt per Liter von 48 Pfg. an die
spanische Weinhandlung
Magin Mayner & Co.
Durlacherstr. 38, Leising r. 29, Hüppurrerstr. 14, Rhein r. 45, Pforzheim, Fleischerstr. 22, Gmündenerstr. 128, Durlach, Hauptstr. 32, Bruchsal, Am Markt 3. 18906

Zahlungsschwierigkeiten, Aussergerichtliche Arrangements,
Moratorien, gütliche Beilegung von Prozessen auf dem Vergleichswege etc. werden durch gewandten Kaufmann streng diskret erledigt. Best. Offerten unter Nr. 154a an die Exp. der „Bad. Presse“ erb.

Herren- und Knaben-Kleider
wirklich prachtvolle Neuheiten
vorzüglich in Schnitt und Verarbeitung, offeriert in grösster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen
L. Gretz,
Marienstrasse 27.
Auch auf Teilzahlung.
26,21 671a

Im Neuanfertigen
von Betten und sämtlichen Polstermöbeln, sowie Anarbeiten derselben empfiehlt sich bei billiger Berechnung.
Karl Röhm,
Tapezier und Dekorateur,
Gartenstrasse 8a.
Bücher in allen Preislagen vorhanden. 2156,5,3
Brauchteile erhält. extra Begünstigung

Tapeten!
Naturell-Tapeten von 10 Pfg. an
Gold-Tapeten " 20 " an
in den schönsten und neuesten Mustern. — Man verlange Kostenfrei Musterbuch Nr. 322.
Gebrüder Ziegler, Lüneburg.

Salzhering
Stück 4 Pfg.
Bismarckhering
Stück 5 Pfg.
Kollmöpfe
Stück 5 Pfg.
Sardinen
Pfd. 30 Pfg.
E. Bucherer,
Fähringerstrasse 21,
Durlacherstr. 56, Goethestrasse 35, Amalienstr. 14,
Durlacherallee 32, 2610
Gewigstrasse 10.
Rheinheim, Hauptstrasse.

Frisch geschlachtet
Schweinefleisch
Rippen, Hülse, Backenstücke, Schenkel, Ohren, fleischige Pfoten, feine Delikatessen, verp. in 10 Pfd. Boicollifür n. 43.60
Babylöl entb. 25—50 Pfd., per Pfd. 34.5 ab hier mit Nachn. Nichtgefallend, retour. 9 Pfd. Holländer Käse M. 3.20.
H. Krogmann, Marktstr. 1, Hofheim 29. 2170a

Habe wöchentlich 2—3 Zentner
Frankfurter Leberwurst
billig, ganz oder geteilt, abzugeben
1651a,5,2 Fritz Hollinger, Landa

Damen finden liebevolle, distr. Aufnahme bei Frau Koch, Gebarme, Fähringerstr. 14, 1 Tr. B946,14,7

Festhalle Karlsruhe.
Samstag den 29. Februar 1908, abends 8 Uhr:



Städtischer Maskenball

mit Prämierung der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme und Gruppen
Gesamtwert der Preise 1100 Mark, wovon in bar 850 Mark.
(6 Herren-, 10 Damen-, 3 Gruppenpreise) — Gruppen aus mindestens 4 Personen bestehend

Konzert- und Ballmusik:
die Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments, Leitung: Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge**, und die Kapelle des 1. Bad. Leib-Dragoon-Regiments, Leitung: Stabstrompeter **Köhn**.

Im Ballsaal ist Maskenkostüm oder Gesellschaftsangang vorgeschrieben.
Vorverkauf von Eintrittskarten für die Person zu 3 Mk. 50 Pfg. von Mittwoch den 26. Februar bis Samstag den 29. Februar, abends 7 Uhr, bei:
Herrn Hof-Bojamentier **Fr. Betsch**, Amalienstrasse 22,
Kaufmann **E. Dahlemann**, Kaiserstrasse 185,
Hoffmeister **R. H. Dietrich**, Kaiserstrasse 179a,
Kaufmann **Eduard Flügge**, Kaiserstrasse 51,
Hoffmeister **K. Frey**, Kaiserstrasse 99,
Kaufmann **J. Kissel**, A. L. Bede Nachf., Kaiserstrasse 150, 2811,2,1
" " **F. Kühnel**, Durlacher Allee 4,
" " **A. Lindenlaub**, Kaiserstrasse 191,
" " **Hermann Meyle**, Ecke Kaiser- und Westendstrasse,
" " **F. Reiss**, Luisenstrasse 68,
" " **G. Schneider**, Kaiserstrasse 122, Eingang Waldstrasse,
" " **W. Tscherning**, vorm. **W. L. Schwaab Nachf.**, Amalienstr. 19,
" " **A. Stauffert**, Kaiserstrasse 113, Ecke Adlerstrasse,
" " **A. Steinmann**, Werderstrasse 42,
" " **Chr. Wieder**, Kriegerstrasse 3a,
sowie im **Riosl des Verkehrsvereins** beim Hotel Germania.
Raffenspreis am Ballabend in der Festhalle 4 Mark für die Person.
Karten zu 4 Mk. für nummerierte Balkon- u. Gallerieplätze (erste Reihe) in beschränkter Zahl bei Herrn Kaufmann **E. Dahlemann**, Kaiserstrasse 185.

Saal- und Galerieöffnung um 7 Uhr abends.
Eingang in den Saal durch den Garderobebau rechts vom Hauptportal, zur Galerie auf den neuen Gallerietreppen rechts u. links vom Hauptportal, für Gruppen nur durch das Hauptportal.




Herren- und Damenmaskengarderobe nebst Friseurraum, Blumenverkauf und Photograph im Saale.
Musik-Programme zu 10 Pfg. am Saaleingang.
Gruppen, welche in die Preislokaluren kommen wollen, müssen spätestens um 10 Uhr im Ballsaal anwesend sein.
Karten im Ballsaal vor wie nach der Pause strengstens untersagt.
Werken mit Papierfahnen, Konfetti u. dergl. in den Ballsälen polizeilich verboten.
Vorankommen von Tischen u. Stühlen in den Ballsälen nur mit Zustimmung der Kommission gestattet.
Kinder im schulpflichtigen Alter sind vom Zutritt zu den Ballsälen — auch bei Darstellung von Gruppenbildern — ausgeschlossen. — Mitführen von Pferden und Hunden verboten.
Kontrollmassregeln: Die Abschnitte an den Eintrittskarten werden beim Betreten der Ballsäle vom Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückgehalten. Die Karten selbst sind von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren und dem Kontrollpersonal auf Verlangen vorzuzeigen. Bei vorübergehendem Verlassen der Festhalle werden vom Aufsichtspersonal Abschnitte abgegeben. Wiedereintritt ist nur gestattet, wenn mit dem Abschnitt auch die Eintrittskarte vorgezeigt wird.

Bester Zahler
abgelegter Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Möbel u. Postkarte genügt. Komme ins Haus B6423,3,2
J. Brauner, Markgrafenstr. 14.
1 Boden Teppich sowie 1 Chaiselongue-Decke in billig zu verkaufen. B6811,2,2 Wilhelmstr. 21, II.

5 Morgen Domänenpachtacker,
unweit Karlsruhe, Pachtpreis pro Jahr und Morgen 18—21 Mk., mit mehrjähriger Pachtbauer, sind gegen Entschädigung für Dung sofort zu vergeben. Näheres B6850,2,2
„Rippurrer Schloß.“

Ent erhaltene Betten und Möbel aller Art
zu den billigsten Preisen. 1660*
Fähringerstrasse 25.
Junge Mehlbinder, sowie Seifen-Bügel und Weiden sind zu verkaufen. B6828,3,3
Gewigstrasse 16, 3. Stock.

Für Kommunikanten und Konfirmanden

weisse, schwarze, farbige Kleiderstoffe, Tuche u. Buckskins

in enormer Auswahl zu billigsten Preisen.

Wilh. Boländer, Karlsruhe.

Freiburg i. Baden (Schwarzwald)
 Neu eingerichtet
Hotel Continental zum Pfauen
 nächst dem Hauptbahnhof
 Zimmer u. Frühstück von Mk. 2.50 an 486a, 12, 6
 Centralheizung, elektr. Licht, Lift.
 Grosser Garten, ruhige Lage. **V. L. Trescher, Besitzer.**
 Tram-Verbindung nach allen Richtungen.

Sanatorium Bergzabern (Pfalz)
 altrenommierte Anstalt.
 Für Kuren das ganze Jahr geöffnet. **Moderne** Einrichtungen. In gesunder, geschützter **Wald- u. Gebirgslage**. Sachgemässe **Behandlung aller heilbaren Krankheitsformen**. Angenehmer Aufenthalt auch für **nichtkranke Personen**. Bei **Jahresaufnahme** Preisermässigung. 1051a, 30, 4
 Also: **Heim für alle!**
 Näheres durch Prospekte. **Dr. Bossert.**

Erfinder!

Wer eine gute Erfindung hat, wende sich vertrauensvoll an mich. Auskunft, Ratschläge und Verbesserungen übernehme ich **kostenlos**. Da mit tatkräftigen **Kapitalisten und Fabriken** in direkte Verbindung trete, die sich für Erfindungen interessieren und solche gerne **ankaufen**, ist die beste Gelegenheit geboten, durch mich seine Erfindung zu **verkaufen**; entweder durch **einmalige** Barsumme oder Teilhaberschaft. Die Verkaufsunterhandlungen pflege ich mit den Kapitalisten und Fabrikanten persönlich, da hierdurch ein Verkauf am sichersten zustande kommt. Grösstes Entgegenkommen gegen unbemittelte Erfinder. 1689a, 4, 3
Unternehmen zur Ausarbeitung und Verkauf von Erfindungen und Ideen in allen Kulturstaaten.
Landau, Ostbahnstr. 34, nächst dem Hauptbahnhof.
 Direktor **Oskar Kesselring.**

Zahn-Atelier Deininger
35 Werderplatz 35
 bestrenommiertes Atelier der Göttinger.
 Allseitig anerkannt. — Schonende Behandlung. — Nur gutes Material. — Billige Preise. B1666, 12, 12

Kohlen

liefert in allen Sorten prompt
M. Ludwig Herzberger
 Holz- und Kohlenhandlung 348
 28 Zähringerstr. 28. Telephonruf 510. B. Finkelstein.

Bei Barzahlung 5% Rabatt.
Möbel und Polsterwaren
 Grosses Lager in 789*
kompletten Wohnungs-Einrichtungen sowie Einzelmöbel und Polsterwaren aller Art von einfacher bis reichster Ausführung. Ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. sämtl. Kasten- u. Polstermöbel sind nur gute, solide Arbeit. Ansicht gerne gestattet.
Grosses Lager: Rudolfstrasse 5.
Gustav Juckeland, Durlacherstr. 1 u. 3.

Die Rastatter Holz-Herd-Fabrik und erste Rastatter Geschirrspülmaschinen- und Spülapparate-Fabrik **Stierlin & Vetter in Rastatt 12** — gegründet 1875 — empfiehlt ihre anerkannt bestbewährten **Geschirrspülmaschinen für Handbetrieb** Vollkommenste Maschine der Neuzeit. — D. R.-P. angemeldet.



Bei geringen Anschaffungskosten grosse Leistungsfähigkeit. Intensive Wasserbewegung wie bei einer Kraftmaschine; bis jetzt noch von keinem anderen Fabrikat erreicht.
 Man v. l. u. n. Prospekt. — Wiederverkäufer gesucht.

Drachtbliese werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“



Red Star Line in Antwerpen, Rich. Graebener, Kaiserstr. 190a, Eingang Waldstr. in Karlsruhe, 5704a

Husten
 Wer seine Gesundheit nicht, befeuchtet ihn 5245 mal, begl. Zeugnisse bezeugen den hilfebringenden Erfolg von

Kaisers Brust-Caramellen
 feinschmeckendes Hals-Gewürz.
 Herzlich erprobt und empfohlen gegen Husten, Heiserkeit, Katarrhe, Verschleimung, Kehentzündung, Krampf- u. Keuchhusten. Paket 25 Pfg., Dose 50 Pfg.
Kaisers Brust-Caramellen Glasche 30 Pfg.
 Beides zu haben in Karlsruhe bei

Carl Roth, Hof-Drogerie, W. Erb, Joh. F. Bissinger, Emil Richter, Zähringerstr. 77, Franz Osterle, Gede Blumen- und Bürgerstrasse, Salomon Gans, Kaiserstr. 43, J. Lösch, Herrenstr. 35, Rud. Langer, Joh. Nied Nacht, Balhornstrasse 4, J. Müsli, 3761a, 22, 17, Otto Fischer, Fideleitas-Drogerie Th. Walz, Drogerie, Kurvenstr. 17, Aug. Müller in Mühlburg, Max Straus, Apotheke, Straus-Drogerie, Durlacherstr. 21, in Mühlburg, Aug. Peter, Adlerdrogerie in Durlach, Aug. Brecht in Spöck, J. Bühler in Waghäusel.

Bedürfen Sie Möbel?
 Ganze Ausstattungen, sowie einzelne Möbel liefert ein grosses Möbelgeschäft ohne Anschlag des realen Preises auf monatliche Ratezahlung unter strenger Verschwiegenheit. **Kein Abzahlungsgeschäft!** nur als Entgegenkommen dem tit. Publikum gegenüber! Zahlungsfähige Leute wollen bitte unter Nr. 2607 Offerte an die Exped. der „Bad. Presse“ einreichen u. werden solche baldmöglichst erwidert. 8, 3



Vertreter: Rud. Knierim, Mannheim L. 12, 12. B4577, 6, 5 Karlsruhe. 6, 1 Trepp.



Fürstenberg-Bräu

Tafelgetränk S. M. des Kaisers
 stets frisch im Ausschank
Karlsruhe: „Silberner Anker“ (F. Rimmelin), Kaiserstrasse 73
 „Roter Hahn“ (Gg. Reilmuth), Kaiserstrasse 25
 „Deutscher Hof“ (Mangin), vis-à-vis Hauptpost
Paul Barth, Biergroßhandl., Belfortstr. 7, Telephon 2137, in Sophienstr. 5 und 10 Str., sowie in 1/2 und 1/2 Flaschen.
Durlach: Gasthof zum „Bad. Hof“ (Adalb. Pörr), Hauptstrasse 63.
 Restaurant Graf „zur Stadt Durlach“
Depositar: Franz Veit, Kaiserstrasse 73.

Aretz & Cie.

Inhaber: **W. Schma & A. Fackler.** Grossherzogl. Hoflieferanten.
 2597, 3, 3
21 Kreuzstr. 21 Telephon 219.
Spezial-Haus in Gummiwaren u. Linoleum.



Flor Castona, Hochfeine Sumatra-Havanna, Handarbeit. Karlsruhe 1/B., Kaiserstr. 215.

Englische Herren-Moden 1688, 10, 7
sämtliche Sport-Artikel
Josef Goldfarb
 30 Kriegstrasse 30.
 Telephon 498. Illustr. Kataloge franko. Telephon 498.

Ziehung am 13. März 1908.
Strassburger Geld-Lotterie
 des Oberrhein. Luftschiffer-Vereins.
 3337 Geldgew. u. 1 Prämie zus. M.
50 000
25 000
15 000
10 000
 Lose à 1 Mk., Porto und Liste 30 Pf. extra, 5 Lose für nur 5 Mk. einschl. Liste und Porto empfiehlt
Carl Heintze,
 Strassburg i. Elsass, und alle Loshandlungen.
 In Karlsruhe bei **Karl Götz, Lotteriegeschäft, Hebelstrasse 11/15. C. Wegmann, Waldstrasse 15.**

Schmiedeiserne Fenster
 D.R.G.M.
 Eisenkonstruktionen, Laden-Façaden, Glasdächer & Veranden etc.
A. Schlachter.
 KARLSRUHE.

Das echte
Pfarrer Seb. Kneipps Brennnessel-Haarwasser
 ist das beste Toilettemittel. Infolge der unübertroffenen stärkenden Wirkung auf die Kopfhaut verhindert es den Haarausfall, die Schuppenbildung und das Spalten des Haars und bringt üppigen und lockeren Haarswuchs. Nur echt mit dem Bilde Kneipps in Flaschen zu 80 Pfg., 1 Mk. 50 Pfg., 2 Mk. 50 Pfg. und 3 Mk. in vielen Apotheken, sowie bei: **W. Baum, Werderplatz, Fr. Bloos, Kaiserstrasse, J. Dehn Nachf., Zähringerstrasse, O. Fischer, Karlstrasse, M. Hofheinz, Luisenstrasse, A. Kintz, Sophienstr. 66 und 127, J. Lösch, Herrenstr., K. Lösch, Körnerstr., O. Meyer, Wilhelmstr., F. Reiss, Luisenstr., H. Ries, Friedrichsplatz, Carl Roth, Herrenstrasse, W. Tscherning, Amalienstrasse, E. Vogel, Friedrichsplatz, Th. Walz, Kurvenstrasse, I. Wohl-schlegel, Kaiserstrasse, Georg Jacob, Ostend-Drogerie. 12049**
 Bestellzeit für Frühjahr 1908.

RUD. KÖLLE, Esslingen am Neckar
 Holzbearbeitungs-Maschinen-Fabrik 5698a*
 Erste und bestrenommierte Fabrik der rühmlichst bekannten **fahrbaren Bandsäge** mit Motorbetrieb zum **Brennholzsägen und -spalten** sowie zum Antrieb von **Dreschmaschinen u. s. w.** Sichere Existenz; über 300 Maschinen im Betrieb :: Beste Referenzen. Prospekt gratis.
 Doppelte Fahrgeschwindigkeit.

Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister, e. G. m. u. H.

Karlsruhe

Amalienstrasse 31

Karlsruhe

Vom 17. bis 25. Februar
veranstalten wir einen

Inventur-Räumungs-Verkauf

und erhält während dieser Zeit unsere Kundschaft auf Möbel jeder Art einen Rabatt von **10%**.

NB. Brautpaare erhalten auf Wunsch die Möbel zurückgestellt.

2482.4.4

Der Kaninchen-Züchter-Verein-Einigheit



veranstaltet heute Samstag von 4 Uhr und morgen Sonntag von 11 Uhr ab ein großes

Preis-Kegeln

10 wertvolle Preise!
Um zahlreiche Beteiligung bittet

im Gottesauer Salzfle
(3 Regeln 20 Pfg.)
Der Vorstand.

Hotel „Goldener Adler“, Karl-Friedrich-Str. 12.

Morgen von 4 Uhr an:

Großes Narren-Konzert

ausgeführt von der Krahaner Kapelle aus Aueisdorf.

Eintritt frei.

A. Fischer.

Sonntag den 22. Februar 1908, nachmittags, erscheint:

Karlsruher

Faschings-Zeitung.

Narren-Chronik der Stadt Karlsruhe. Humoristisch-satyrisches Unterhaltungsblatt. Organ für Jedermann.

Inhalt: Rückblick auf das Jahr 1907. Wobischer Landtag. Der neue Gehaltsstafel. Depeschen und Funken-Telegraphie. Theater- und Musiknachrichten. Aus Orchesterreisen. Der Karlsruher Maskenball. Ergebnisse unseres Mitbürger-Standlaufs. Gedächtnisrede zur Herrentagung am 2. Februar 1908. Unsere Zukunft. Die verhängnisvolle Zimmernummer. Dienstmann Nr. 5. Ich aber naus. Wen er grüßt! u. v. m.

Preis 10 Pfg. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Zu beziehen durch die Zeitungskioske, Kolportage und die Buchdruckerei Edmund Sander, Karlsruhe, Sophienstraße 69.

200 Ztr. prima Tafel-Äpfel sind eingetroffen!

und verlaufe das Pfund zu 15, 18, 20, 25 Pfg., der Zentner von 15-18 M. frei ins Haus. - Ferner frisch eingetroffen:

Messina-Orangen, grosse, 10 Stück 45, 50, 60 Pfg.

Zitronen 10 Stück 60 Pfg.

Blumenkohl Stück 15 Pfg.

garantiert frische Trinteier 10 St. 70 u. 80 Pfg.

Prompt. Bers. nach auswärt. Bierhalters neue Obsthalle, Adlerstr. 22.

Bekanntmachung.

Die Haltestelle an der Hebelstraße betreffend.

Die bisherige Haltestelle an der Hebelstraße wird mit Wirkung vom 28. ds. Mts. ab nach dem Randesplan, und zwar, etwas nördlich der dortigen Kurven verlegt.

Karlsruhe, 19. Februar 1908.

Städtisches Straßendirektorat.

Oststadt.

Guter Mittagstisch

von 70 Pfg. an.

Restaurant Frankfurter Hof, Durlacher Allee 24.

Mehrere bessere Arbeiter können noch an bürgerlichem Mittag- und Abendstisch teilnehmen.

Mühlburg, Glümerstr. 8, 5. Stock.

Restoht 100 St. 9-15 M., Weißhohl 100 St. 4.75, Sekt 100 St. 7-10 M., Wähen 100 St. 5-7 M., Salat 3 St. 35, Blumenkohl 1 Dbd. 2 70, Zwiebel 3 Tagespreis geg. Nachh. Fr. Peter, Bierhandgärtnerei, Würzburg, Tel. 1734.

Thut verwechselt,

schwarzer, weicher, am Mittwoch abend beim Vortrag im Mathausaal. Bitte um Umtausch Ludwig-Wilhelmstraße 21, 4. Stock.

Rompl. Bett, bereits neu, billig zu verkaufen.

Martgrafenstraße 33, 5. Stb.

Maskenkostüm,

(Kostüm) für schlanke Figur, mittlere Größe, für 5 M., Kinderkostüm, gepufferte, zum Zusammenklappen, für 3 M. zu verkaufen.

Ludwig-Wilhelmstr. 2, IV.

Bäckerei.

In der Weststadt ist eine neu eingerichtete Bäckerei per sofort oder spät zu vermieten, coll. zu verpachten. Offerten unter Nr. B6671 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Bauplatz 2.1

zu verkaufen an Eck von zwei Straßen, Restanten wollen erfragen Augustenstraße 7 parterre. B6660

Gartenhaus,

auch als Kiosk, Verkaufshäuschen oder Bienenhaus verwendbar, abgehoben und unbenutzt, sehr billig abzugeben. Anfragen befürd. unter Nr. B6652 die Exp. der „Bad. Presse“.

Pianino,

französisch, Had u. Cie., bereits neu, mit vollem, edlen Ton, zu verkaufen. B6693 Sophienstraße 13, part.

Möbel-Verkauf.

Duffel, Betten, Nachtlische, Waschkommode, Schränke, Kommoden, Tische, Trumeau, Vertigo, Fragete, Schreibtische, Kinderbett, Chaiselongue, hübsche Garnitur mit 2 Fontänen, Stühle, Garderobe, ein. Schrank f. Kücheneinrichtung zu verkaufen. B6695 Sophienstr. 13, part.

Fahrrad, gebraucht, gut erhalten, B6732 Kornblumenstr. 5, part. I.

Eisernes Bett, Rastatter Gasherd zu verkaufen. B6669

Mühlburg, Glümerstr. 7, 3. St. rechts

Kinderbettstelle, große, elegante, eiserne, für nur 12 M. zu verkaufen. B6719 Douglasstr. 30, part.

1 eiserne Bettstelle, Matratze u. Kopf in billig zu vert. B6714

Kaiserstraße 168, 5. Stb., I.

M. Schneider

Karlsruhe, Kaiserstrasse 181

Schwarze Cheviots, Satins,

Kammgarne,

Crêpes, Batiste,

Mohairs und

Seidenstoffe

für

*Konfirmanden
und
Kommunikanten*

Weisse

Cheviots,

Satins, Crêpes,

Batiste, Mohair,

Kammgarn- und

Seidenstoffe

Weisse Waschstoffe

Tuche und Buckskins.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

Solide Qualitäten.

2908.6.1

Reste! Reste! Reste!

Diebe- liebten Tennis- und Sportflanell - Resten sind wieder eingetroffen

per Meter von **42** Pfg. an.

Wegen Platzmangel für die eintreffenden Frühjahrssachen verkaufe

Kostümröcke, Blusen, Unterröcke

in Wolle und Seide

zu jedem annehmbaren Preis.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn)

en gros Versandhaus in Manufaktur, Mode und Ausstattungen en détail

Adlerstr. 18a. Karlsruhe Adlerstr. 18a.

Telephon 2493. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Telephon 2493.

Möbel und Konfektion

erhält jedermann gegen geringste Anzahlung und Abzahlung bei

A. Schmierer, Ruppurrerstr. 2, II., im Grünen Hof.

2731*

Darlehen,

Gebührensbelegungen, (nicht unter 3000 Mark). 1593a.4

Oelshafen, Metz.

Elegantes Empire-Kostüm

für schlanke Dame zu verleihen. B6722a. Sophienstr. 148, IV., I.

1 polierter Kleiderjackett

und 1 Waschkommode mit Spiegelaufsatz billig zu verkaufen. B6692

Leopoldstraße 8, 3. Stock.

Abend-Zuschneide-Kurse

der Damen- u. Kindergarderobe

beginnen am 24. Febr. u. jed. Monat am 1. u. 15. Es können noch einige Fräulein oder Frauen, die tagtäglich verhindert sind, daran teilnehmen. Beste Referenzen zu Diensten. Für Unbemittelte fällt d. Honorar weg. Prospekte gratis. 2927

Johanna Weber,

Privat-Frauen- u. Arbeit- u. Schneide-Schule,

Ademicstr. 27, 3. Stb., part.

Heidelbeerwein

(herb), gegen Diarrhoe von großer Wirkungskraft.

per Flasche 90 Pfg.,

empfehl. 2920

Gustav Bender,

formals Carl Malzacher, Hof-,

5 Launstraße 5.

Der Kleinverkauf eines bedeutenden

Massen-Artikels,

(Deutsches Reichs-Patent),

ist für alle Städte durch

Lizenzabgabe sofort zu ver-

geben. Herren, die über

etwas Kapital verfügen, er-

halten nähere Auskunft unter

N. H. 99 in der Expedition

der „Patentwoche“, Berlin

N. W. 52. 1768a